

16.03.2026 Nachhaltigkeit Pressemitteilungen

Siegwerk stärkt mit HorizonNOW 2030 seine Rolle als führender Wegbereiter für nachhaltige Verpackungen

Mit seiner aktualisierten Nachhaltigkeitsagenda setzt sich Siegwerk bis 2030 ehrgeizige Ziele in den Bereichen Beschaffung, Betrieb und Produktinnovation und unterstreicht damit sein Engagement für ganzheitlich nachhaltige Verpackungen.



Siegburg, Deutschland – 17. März 2026 — Siegwerk, einer der weltweit führenden Anbieter von Druckfarben und Lacken für Verpackungsanwendungen und Etiketten, hat mit „HorizonNOW 2030“ die nächste Phase seiner Nachhaltigkeitsagenda vorgestellt. Aufbauend auf der 2021 eingeführten HorizonNOW-Strategie definiert die aktualisierte Agenda neue ambitionierte und messbare Ziele, die bis 2030 erreicht werden sollen, und stärkt damit das Thema Nachhaltigkeit als einen wichtigen Pfeiler in der Gesamtstrategie des Unternehmens.

Mit „[FORMULA 2030](#)“ hat das Unternehmen kürzlich seine aktualisierte strategische Agenda für die nächsten fünf Jahre vorgestellt, die unter anderem darauf abzielt, verantwortungsbewusste Praktiken entlang der gesamten Wertschöpfungskette weiter zu integrieren. In diesem Zusammenhang verankert HorizonNOW 2030 Nachhaltigkeit systematisch in den Bereichen Beschaffung, Betrieb und Produktinnovation. All dies mit dem strategischen Ziel, die führende Position als Wegbereiter für nachhaltige Verpackungen zu behaupten und „sustainable packaging enabled by Siegwerk“ zu einem klaren Wertversprechen und Alleinstellungsmerkmal für Kunden weltweit zu machen. „Nachhaltigkeit ist ein integraler Bestandteil unserer Wertschöpfung, was die Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden und Partner stärkt“, sagte Nicolas Wiedmann, CEO bei Siegwerk. „HorizonNOW 2030 verbindet nun jeden Schritt unseres Geschäfts mit einer nachhaltigen Verpackungszukunft und unterstützt unser Bestreben, verantwortungsbewusst zu wachsen und gleichzeitig ganzheitliche, nachhaltige Verpackungsinnovationen zu ermöglichen. Der Erhalt der EcoVadis-Goldmedaille und des EcoVadis Sustainability Achievement Award für das ‚beste neue Programm‘ macht einmal mehr deutlich, dass wir mit unseren Bemühungen auf dem richtigen Weg sind.“

Drei Schwerpunktbereiche, acht ehrgeizige Ziele

Das Rückgrat von HorizonNOW 2030 bildet Siegwerks konsequentes Engagement, Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette voranzutreiben. Die Agenda ist in drei zentrale Handlungsfelder gegliedert und umfasst acht messbare Ziele, die bis 2030 erreicht werden sollen:

- **Nachhaltige Beschaffung**

- Menschen- und Arbeitsrechte: Reduzierung der Hochrisiko-Lieferanten um 95% (Basisjahr: 2024)
- Klima: Reduzierung der Scope-3-Emissionen um 25% (Basisjahr: 2020)

- **Nachhaltige Betriebsabläufe**

- Klima: Reduzierung der Scope-1- und Scope-2-Emissionen um 60% (Basisjahr: 2020)
- Abfall: Reduzierung des Abfalls um 10% im Verhältnis zum Produktionsvolumen (Basisjahr: 2024)
- Sicherheit: Erreichen einer Gesamtunfallrate (Total Incident Rate; TIR) von unter 1,0
- Vielfalt: Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen auf 30%

- **Nachhaltige Produkte**

- Kreislauffähigkeit: 65% der verkauften Produkte sollen kreislauffähige Verpackungen ermöglichen (nach Volumen)
- Produktvertrauen & Transparenz: Einführung einer datengestützten Bewertung nachhaltiger Produkte, die Kreislauffähigkeit, CO₂-Fußabdruck und Produktsicherheit umfasst

„HorizonNOW 2030 übersetzt unsere Nachhaltigkeitsziele in klare Prioritäten und messbare Ergebnisse“, erklärte Alina Marm, Head of Global Sustainability bei Siegwerk. „Durch verantwortungsbewusste Beschaffung, nachhaltige Produktion und die Entwicklung von Produkten zur Förderung der Kreislaufwirtschaft unterstützen wir unsere Kunden aktiv dabei, wahrhaft nachhaltige Verpackungen zu verwirklichen.“

Nachhaltigkeit als langfristige Verantwortung

Getreu seinem Bekenntnis zu verantwortungsvollem Handeln betrachtet Siegwerk Nachhaltigkeit als einen zentralen Treiber für die Wertschöpfung, der ökologische, soziale und wirtschaftliche Bedürfnisse in Einklang bringt, ohne dabei die Ressourcen künftiger Generationen zu beeinträchtigen. HorizonNOW 2030 stärkt diesen ganzheitlichen Ansatz, indem Nachhaltigkeitsprioritäten – von Klimaschutz und Menschenrechten bis hin zu kreislauffähigen Produktinnovationen und inklusiven Arbeitsplätzen – fest in die strategische Agenda des Unternehmens und damit in die tägliche Entscheidungsfindung

eingebunden werden. Unterstützt durch klare Ziele, transparente Kennzahlen und eine starke Governance leitet die neue Agenda Siegwerks Weg von nachhaltigen Absichten zu konkreten Ergebnissen in seiner globalen Lieferkette. „Unser Weg zu mehr Nachhaltigkeit geht über reine Zielvorgaben hinaus – es geht darum, positive Auswirkungen für unsere Mitarbeiter, unsere Partner und unseren Planeten zu erzielen“, fügte Marm hinzu. „HorizonNOW 2030 verbindet unsere Ambitionen mit konkreten Maßnahmen und hilft so, jeden Teil unseres Geschäfts in Richtung eines zukunftsfähigen, zirkulären Verpackungsökosystems zu lenken.“ Durch die Weiterentwicklung dieser integrierten Nachhaltigkeitsagenda in enger Zusammenarbeit mit Kunden, Lieferanten und Partnern treibt Siegwerk auch weiterhin bedeutende Fortschritte in Richtung gemeinsamer ökologischer und sozialer Ziele voran und ermöglicht damit ganzheitliche nachhaltige Verpackungslösungen.

Weitere Informationen zu Siegwerks aktualisierter Nachhaltigkeitsagenda finden Sie [hier](#).

Medienkontakt



Nathalie Müller-Samson
+49 162 200 2727

E-Mail: [nathalie.mueller-samson\(at\)siegwerk.com](mailto:nathalie.mueller-samson(at)siegwerk.com)



Inhalte online lesen und teilen

Scannen Sie den QR-Code, um diesen Beitrag auf der Siegwerk-Website zu öffnen.